



Anfang Dezember wurde ausgeliefert:

JOHN KNITTEL

Therese Etienne, Roman

476 Seiten. Geheftet M. 4.80, Leinen M. 6.40

Das Verhängnis einer grenzenlosen Liebesleidenschaft wandelt eine junge, schöne Frau von ursprünglichem Empfinden zur schuldvollen Tragödiengestalt von dämonischer Größe.

STIMMEN ÜBER KNITTEL:

„Ein rasch aufstrebendes, sicheres Romantalent . . . ein Werk von europäischem Horizont nach außen wie nach innen . . .“
(*Ed. Schröder, Lit. Handweiser*)

„Hier muß man sich darauf beschränken, zu konstatieren, daß John Knittel die Merkmale eines Romanschriftstellers größten Stiles verrät.“
(*C. Mothander, Darmstädter Zeitung*)

„Ein durchdringender, durchschauender Geist, sarkastisch in Wort und Erkennen, heiß an Phantasien, ein Mensch der Gegensätze, die er gleichsam aus sich herausstellt.“
(*Berliner Tageblatt*)

DIE ERSTE BESPRECHUNG VON „THERESE ETIENNE“:

„John Knittel arbeitet nicht mit halber Kraft und halber Moral, er schenkt dafür ein Stück ganzer Kunst. Sie ist selten, und darum freuen wir uns ihrer und setzen getrost auf John Knittels Namen noch manche Hoffnung. Er hat den Mut, seine Menschen logisch handeln zu lassen und kühne Gedanken rücksichtslos bis zum bitteren Ende zu denken.“
(*Der Bund, Bern*)

Sonderangebot bis 15. XII. 1927

Einmalige Partie $3\frac{1}{2}$ mit 35%



ORELL FÜSSLER VERLAG / ZÜRICH UND LEIPZIG

Generalvertretung für Deutschland: Müller & Kiepenheuer Verlag / Potsdam